

## Autorenmerkblatt der Zeitschrift *Naturschutz- und Landschaftsplanung* mit nul-online

1. *Naturschutz und Landschaftsplanung* veröffentlicht wissenschaftliche, anwendungsorientierte und planerische Originalarbeiten sowie aktuelle Meldungen und Berichte, Veranstaltungshinweise und Buchbesprechungen aus allen Gebieten des Naturschutzes und der Landschaftsplanung sowie ihren Grundlagen- und Nachbardisziplinen. Die Darstellung sollte verständlich und so konzentriert wie möglich sein und einen möglichst hohen Praxisbezug aufweisen (fallweise in einem Textkasten „Fazit für die Praxis“ zusammenzufassen).
2. Beiträge dürfen vorher noch nicht veröffentlicht worden sein, sofern sich die Redaktion nicht ausdrücklich mit einer Sonderregelung einverstanden erklärt.
3. Der Textumfang sollte etwa 30 000 Zeichen inkl. Leerzeichen nicht überschreiten (ohne Tabellen und Abbildungen). Für die Rechtschreibung ist der DUDEN, jeweils in der aktuellen Auflage, maßgebend.
4. Text und Tabellen sind in **einer** Textverarbeitungs-Datei einzureichen, wobei die Tabellen an das Ende des Dokuments zu stellen sind; das gilt gleichermaßen für Abbildungslegenden. Die Begutachtung wird erleichtert, wenn das Manuskript zusätzlich als ein Gesamtdokument mit integrierten Abbildungen (doc oder pdf) bereitgestellt wird. Eine Einsendung per E-Mail (nul@jedicke.de) genügt.
5. Abbildungen müssen in Schwarz-Weiß lesbar sein; Farbdruck ist möglich, wenn die Autor(inn)en die Mehrkosten übernehmen. Die Abbildungsvorlagen sollten möglichst digital eingesandt werden – am besten als tiff, jpg, cdr oder ai bzw. in der Ursprungsanwendung wie z.B. Excel abgespeichert. Linien benötigen eine Mindestbreite von 1 pt. Fotos können in Form von Dias, Farb- oder SW-Abzügen oder digital eingereicht werden. Abbildungen erfordern generell eine Mindestauflösung von 340 dpi in der für den Druck vorgesehenen Endgröße (d.h. eine zweispaltige Abbildung benötigt eine Breite von ca. 1600 Pixeln).
6. Abbildungen (einschließlich Fotos) und Tabellen sind jeweils fortlaufend zu nummerieren und mit Legenden zu versehen. Umfangreichere Tabellen und nur farbig verständliche Abbildungen können als Ergänzung unter [www.nul-online.de](http://www.nul-online.de) (→ Service → Download) bereitgestellt werden.
7. Die Arbeiten müssen eine deutsch- und möglichst auch englischsprachige Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse mit jeweils maximal 1200 Zeichen enthalten.
8. Am Schluss des Manuskripts ist ein nach Autorennamen (die im Text grundsätzlich in KAPITÄLCHEN zu setzen sind) alphabetisch geordnetes Verzeichnis der im Text zitierten Literatur enthalten. Dabei sollte nach folgendem Muster vorgegangen werden:

### a) bei Artikeln in Zeitschriften:

Verfasser (in Kapitälchen, Vorname gekürzt), Erscheinungsjahr, Titel der Arbeit, abgekürzter Titel der Zeitschrift, Bandzahl bzw. Jahrgang, Heft-Nummer (in Klammern), Seitenzahlen – z.B.:  
HERRMANN, R. (1956): Rechtschreibung und Schreibweise von Nomenklaturen und Fachausdrücken, Zitieren bei Veröffentlichungen. *Landwirtsch. Forsch.* 8 (3), 140-148.

### b) bei Büchern:

Verfasser (in Kapitälchen, Vorname abgekürzt), Erscheinungsjahr, Titel des Werkes, Verlag, Erscheinungsort, Auflage (nur von der 2. Auflage ab), z.B.:  
ERHARDT, W., GÖTZ, E., SEYBOLD, S. BÖDEKER, N. (2002): *Zander-Handwörterbuch der Pflanzennamen*. Ulmer, Stuttgart, 17. Aufl.

9. Am Schluss der Arbeit sind Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer anzugeben.
10. Die Autoren von Hauptbeiträgen erhalten anstelle von Sonderdrucken ein pdf ihrer Arbeit kostenlos per E-Mail zugestellt. Bei Bedarf können Sonderdrucke gegen Berechnung bestellt werden.
11. Wir empfehlen unseren deutschsprachigen Autoren, einen Wahrnehmungsvertrag mit der Verwertungsgesellschaft WORT, Goethestraße 49, 80336 München, [www.vgwort.de](http://www.vgwort.de), abzuschließen. Für jeden gemeldeten Beitrag vergütet die VG WORT einen Anteil aus dem Gebührenaufkommen für das Fotokopieren. Meldeformulare können bei VG WORT angefordert werden.
12. Mit der Abgabe des Manuskripts versichern die Autoren, dass sie allein befugt sind, über die urheberrechtlichen Nutzungsrechte an ihren Beiträgen, einschließlich eventueller Bild- und anderer Reproduktionsvorlagen, zu verfügen, und dass der Beitrag keine Rechte Dritter verletzt.
13. In Erweiterung von § 38 Abs. 1 UrhG räumen die Autoren dem Verlag für die Dauer des Urheberrechts das räumlich und mengenmäßig unbeschränkte ausschließliche Recht der Vervielfältigung und Verbreitung (Verlagsrecht) bzw. der unkörperlichen Wiedergabe der Beiträge ein, auch zur Verwertung außerhalb der Zeitschrift, für die es ursprünglich bestimmt war. Die Übertragung erfolgt auf die Dauer von fünf Jahren ausschließlich.
14. Im Rahmen von Punkt 13. räumt der Autor dem Verlag ferner die ausschließlichen Nutzungsrechte am Beitrag ein, so
  - a) das Recht zum ganzen oder teilweisen Vorabdruck und Nachdruck – auch in Form eines Sonderdrucks –,
  - b) das Recht zur Übersetzung in andere Sprachen, zu sonstiger Bearbeitung und zur Erstellung von Zusammenfassungen (Abstracts),
  - c) das Recht zur Nutzung des Beitrags sowie der Bearbeitungen nach b) im Wege von Bildschirmtext, Internet, Videotext und ähnlichen Verfahren, zur Aufzeichnung auf Bild- und/oder Tonträger und zu deren öffentlichen Wiedergabe,
  - d) das Recht zur maschinenlesbaren Erfassung und elektronischen Speicherung des Beitrags sowie der Bearbeitungen nach b) auf einem Datenträger und in einer eigenen oder fremden Online-Datenbank, zum Download in einem eigenen oder fremden Rechner zur Wiedergabe am Bildschirm, sei es unmittelbar oder im Wege der Datenfernübertragung, sowie zur Bereithaltung in einer eigenen oder fremden Online-Datenbank zur Nutzung durch Dritte,
  - e) das Recht zu sonstiger Vervielfältigung, insbesondere durch fotomechanische oder ähnliche Verfahren und zur Nutzung im Rahmen eines sogenannten Kopienversands auf Bestellung,
  - f) das Recht zur Vergabe der vorgenannten Nutzungsrechte an Dritte im In- und Ausland sowie die von der Verwertungsgesellschaft WORT wahrgenommenen Rechte einschließlich der entsprechenden Vergütungsansprüche.

Die Vergabe von Nutzungsrechten an Dritte wird je nach Aufwand des Verlages mit 20 bis 50 % der Lizenzgebühr vergütet.

### Kontaktadresse der Schriftleitung:

Redaktion *Naturschutz und Landschaftsplanung*  
Prof. Dr. Eckhard Jedicke  
Jahnstraße 22, D-34454 Bad Arolsen  
Tel. (05691) 7197  
Fax und Sprachnachr. (UMS) (03212) 119 0237  
E-Mail [nul@jedicke.de](mailto:nul@jedicke.de), <http://www.nul-online.de>